

Einweihung der Getreidemühle von Openga Bericht von Brigitte Föllner, Januar 2016

Ziemlich genau vor einem Jahr war es der König von Openga, der mit Nachdruck die Frauen in ihrem Wunsch nach Reparatur der Getreidemühle unterstützt hat. Eigentlich war africa action wegen des geplanten Kindergartens zu Besuch. Doch war der Bedarf für die Mühle so eindeutig, dass africa action entschied, auch die Reparatur zu finanzieren.



Generalprobe: Die Mühle läuft

Als africa action im Dezember 2015 erneut in Openga zu Besuch ist, ist es so weit: Von einem Schutzhaus umgeben steht die Getreidemühle den Frauen zur Verfügung. Mit etwas Mühe wird die Mühle zum Laufen gebracht. Es wird eine Weile dauern, bis der Dieselmotor durch längeres Benutzen leichter anspringt.

Der Motor treibt über einen breiten Riemen die Mühle an, es lärmt und staubt. Die Menschen drängen sich drumherum, nur der König von Openga liegt krank zuhause. Es ist nicht ganz ungefährlich, denn es könnte jemand in den Riemen geraten. So wurde beschlossen, zur Verhütung von Unfällen die Mühle mit einer Absperrung zu versehen.

Der Motor treibt über einen



Generalprobe: Die Kinder 'make a line' und bekommen Kekse



Zu Weihnachten ist die Absperrung angebracht



Am 07. Januar wird in Äthiopien Weihnachten gefeiert. Die Weihnachtsmesse hält Abba Tesfaye jedes Jahr in einem anderen seiner fünf Dörfer. In diesem Jahr ist es Openga. Obama, sein bester Katechet, übersetzt die Predigt.

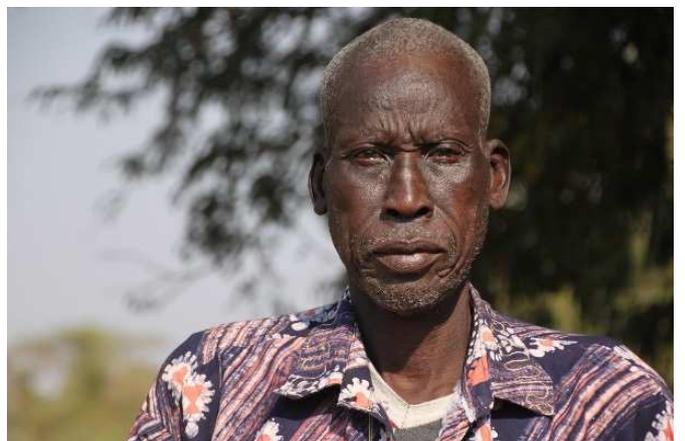
Openga nach der Weihnachtsmesse



Anschließend wird die Mühle geweiht. Die Absperrung ist angebracht. Wieder drängen sich die Dorfbewohner um die Mühle. Und diesmal ist – wenn auch noch nicht so fit wie damals - der stolze König von Openga dabei.



Thank Thank u Africa Action Germany: africa action wird gedankt



Der König von Openga